

Bei Fidelity setzen wir uns für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ein. Die nachfolgenden Datenschutzerklärungen erläutern, wie wir das machen. Darin wird dargelegt, was wir mit Ihren personenbezogenen Daten machen, wie wir sie schützen, und sie erklärt Ihre einschlägigen Datenschutzrechte.

Die Datenschutzerklärung von **FIL Investment Management (Luxembourg) S.A.** (nachstehend unter I.) gilt für Sie, wenn Sie als Einzelperson oder als mit einem Investor in Verbindung stehende Person (z. B. Rechtsvertreter, Ansprechpartner oder ein wirtschaftlicher Eigentümer) als Investor in **Fidelity Funds SICAV und/oder Fidelity Active SStrategy SICAV** (jeweils als „SICAV“ bezeichnet) auftreten.

Die Datenschutzerklärung von **FIL (Luxembourg) S.A.** (nachstehend unter II.) gilt für Sie, wenn Sie Angestellter oder Rechtsvertreter eines bestehenden oder potenziellen Vertriebspartners von FIL (Luxembourg) S.A sind.

I. Datenschutzerklärung von FIL Investment Management (Luxembourg) S.A.

Wer wir sind

Die personenbezogenen Daten werden von der SICAV, einer *Société d'Investissement à Capital Variable* mit Sitz in 2a, Rue Albert Borschette, L-1246 Luxemburg,

und/oder ihrer Verwaltungsgesellschaft FIL Investment Management (Luxembourg) S.A., einer *société anonyme*, mit Sitz in 2a, Rue Albert Borschette, L-1246 Luxemburg (nachfolgend „FIMLUX“ oder „Wir“ oder „Uns“) als (gemeinsamen) Datenverantwortlichen verarbeitet.

Der Verantwortliche ist unter folgender Anschrift erreichbar:

Data Protection Office (Datenschutzstelle)
FIL Investment Management (Luxembourg) S.A.
2a, rue Albert Borschette/B.P. 2174
L-1021 Luxemburg

Alternativ können Sie sich auch an Ihren örtlichen Ansprechpartner von Fidelity wenden, der mit unserer Datenschutzstelle zusammenarbeitet, um Ihre Beschwerde zu bearbeiten.

Die SICAV und FIMLUX haben vereinbart, dass FIMLUX für die Bearbeitung aller Ihrer Anfragen bezüglich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verantwortlich ist. Unabhängig davon haben Sie das Recht, sich direkt an die SICAV zu wenden.

Darüber hinaus dürfen andere Unternehmen, die an der Verwaltung Ihrer Investition beteiligt sind, in ihrer Eigenschaft als Datenverantwortliche personenbezogene Daten verarbeiten (zum Beispiel die Depotbank, die Vertriebsstelle, Ihr örtlicher Ansprechpartner von Fidelity usw.). Diese Verarbeitungstätigkeiten werden ausschließlich in der Verantwortung dieser unabhängigen Datenverantwortlichen durchgeführt und für sie gelten separate Datenschutzhinweise.

Ihre personenbezogenen Daten

Wir erheben und verwenden Ihre personenbezogenen Daten, damit wir unsere Geschäfte mit Ihnen durchführen, die Gesetze einhalten und gegebenenfalls die legitimen Interessen des Verantwortlichen, zu denen das Aufbewahren von Belegen als Nachweis für Anweisungen oder des damit verbundenen Schriftverkehrs im Fall von Meinungsverschiedenheiten zählt. Außerdem gehören dazu Ermittlungszwecke und Betrugsvermeidung zur Durchsetzung oder Verteidigung der Interessen und Rechte der Verantwortlichen [und der Auftragsverarbeiter] in Übereinstimmung mit allen rechtlichen Verpflichtungen, denen diese [beiden Stellen] unterliegen, sowie Qualität, Unternehmensanalysen, Schulung und damit zusammenhängende Zwecke.

Warum wir sie erheben

Das Gesetz verpflichtet uns, Ihnen mitzuteilen, warum wir Ihre personenbezogenen Daten erheben und verwenden. Diese Begründung ist die *Rechtsgrundlage für die Verarbeitung*. Auf welcher Rechtsgrundlage wir tätig sind, hängt von den Zwecken ab, für die wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten. Diese werden im Folgenden beschrieben:

1. Erfüllung unseres Vertrags mit Ihnen

Wenn Sie als Anleger eine natürliche Person sind, um einen **Vertrag** mit Ihnen abzuschließen oder zu erfüllen: Wenn wir mit Ihnen Geschäfte machen, tun wir dies im Rahmen einer vertraglichen Vereinbarung. Damit wir unseren Verpflichtungen aus diesem Vertrag nachkommen können, müssen wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten. Wir werden Ihre personenbezogenen Daten nur im Einklang mit den Bestimmungen dieses Vertrages verarbeiten.

Wenn Sie uns personenbezogene Daten zur Verfügung stellen, werden wir diese personenbezogenen Daten verwenden, um Ihnen unsere Dienstleistungen zur Verfügung stellen zu können (hierzu gehören Kontoverwaltung und -führung, Abwicklung von Zeichnungen und Rücknahmen, Durchführung von Kapitalmaßnahmen, Ausschüttung von Dividenden und weiteren Barzahlungen) oder um Ihnen Informationen über unsere Produkte und Dienstleistungen zuzusenden, wenn dies angebracht ist.

2. Unsere legitimen Interessen

Wir verarbeiten Ihre Daten aus den folgenden Gründen, die wir als unsere legitimen Interessen festlegen:

- Unterstützung der Geschäftstätigkeit unseres Unternehmens, zu der Finanzmanagement, Risikomanagement, Betrugsbekämpfung, Planung, Corporate Governance, Unternehmensprüfung und Recherche gehören
- Vermarktung an Sie, wenn Sie ein Unternehmen sind
- Begründung, Ausübung und Verteidigung unserer Rechte
- Im Falle der Umstrukturierung, Übertragung, Veräußerung, Fusion oder Übernahme eines Unternehmens
- Wenn Ihre Daten uns vom Investor zur Verfügung gestellt wurden (insbesondere wenn der Investor eine juristische Person ist), verarbeiten wir im Rahmen unserer eigenen und der legitimen Interessen des Investors zum

Zwecke der Erfüllung des Vertrages mit dem Investor auch Sie betreffende personenbezogene Daten.

3. Unsere rechtlichen Verpflichtungen

Unter bestimmten Umständen sind wir gesetzlich **verpflichtet**, Ihre personenbezogenen Daten zu verarbeiten und weiterzugeben. Dies ist zum Beispiel der Fall im Zusammenhang mit Bilanzierungsvorschriften, den auf die Märkte für Finanzinstrumente (MiFID) zutreffenden Gesetzen, dem Rechtsrahmen für Identitätsinformationen zu Kunden (KYC) und zur Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung (AML/CFT), den Rechtsvorschriften über Sanktionen oder die Verhütung und Aufdeckung von Straftaten, der Erfüllung von Anfragen und Aufforderungen inländischer und ausländischer Regulierungs- oder Strafverfolgungsbehörden, der Steueridentifikation und ggf. den steuerlichen Meldepflichten und je nach Lage der Dinge, der Meldepflichten, insbesondere im Rahmen des „Common Reporting Standard“ („CRS“) oder des „Foreign Account Tax and Compliance Act“ („FATCA“) sowie jedes anderen Systems für den automatischen Informationsaustausch (AEI), das zum einem Zeitpunkt für uns gilt. Bei Bedarf werden diese Daten an die luxemburgischen Steuerbehörden weitergegeben und können von diesen an ausländische Steuerbehörden weitergeleitet werden. In Bezug auf FATCA und CRS-Zwecke können (i) Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet und an die luxemburgische Administration des Contributions Directes übermittelt werden, die diese Daten nur für die in FATCA und den CRS-Regeln vorgesehenen Zwecke an die zuständigen ausländischen Steuerbehörden wie unter anderem den Internal Revenue Service und andere zuständige US-Behörden sowie an Dienstleister zum Zwecke der Erfüllung der Meldepflichten in unserem Namen übermitteln kann, und (ii) für jede an die Investoren gesendete Informationsanfrage, deren Erfüllung verbindlich vorgeschrieben ist und bei der die Nichterfüllung zu fehlerhafter oder doppelter Meldung führen kann.

Welche Daten wir erheben

Zu den personenbezogenen Daten, die Sie uns zur Verfügung stellen, gehören die folgenden Angaben und beliebige Kombinationen davon: Name, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Postanschrift, gegebenenfalls Bankverbindung, ggf. Identifikationsnummern, Bankverbindung, Geburtsdatum und Geburtsort, Nationalität, steuerliche Ansässigkeit und andere steuerliche Dokumente und Informationen, Sprachaufzeichnungen, Standortinformationen, Informationen zur beruflichen Tätigkeit, Geschlecht, IP-Adresse, Sprache, Familienstand, Herkunft der Mittel, finanzielle Situation sowie Wissen und Erfahrung in Anlageangelegenheiten.

Mit wem wir Ihre personenbezogenen Daten teilen

Wie die meisten Unternehmen setzen wir Dritte ein, um uns bei der Durchführung unserer Dienstleistungen zu unterstützen. Dabei geht es oft um die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch Dritte, die aber nur gemäß den oben genannten Zwecken erfolgt.

Wir dürfen Ihre personenbezogenen Daten insbesondere an folgende Empfänger weitergeben:

(a) Dritte, die dazu gesetzlich verpflichtet oder befugt sind (wie unter anderem Organe der öffentlichen Verwaltung sowie inländische oder ausländische öffentliche und gerichtliche Behörden, einschließlich der zuständigen Regulierungsbehörden);

(b) alle Dritten, die im Auftrag von FIMLUX oder der SICAV (beispielsweise Dienstleister) handeln, einschließlich ihrer jeweiligen Berater, Abschlussprüfer, Delegierten, Beauftragten und Dienstleister;

(c) alle Tochtergesellschaften oder verbundenen Unternehmen von FIMLUX, der SICAV und der Fidelity Gruppe;

(d) alle Repräsentanten, Mitarbeiter, Berater, Vertreter, Beauftragten, Abschlussprüfer und Dienstleister der SICAV oder von FIMLUX;

(e) Personen, die im Namen von Investoren handeln, wie Zahlungsempfänger, Begünstigte, Kontobevollmächtigte, Vermittler, Korrespondenz- und Agenturbanken, Marktkontrahenten, Unternehmen, an denen der Investor beteiligt ist usw. und

(f) Parteien, die an einer Umstrukturierung, Übertragung, Veräußerung, Fusion oder Übernahme eines Unternehmens auf der Ebene der SICAV, von FIMLUX und/oder der Fidelity Gruppe beteiligt sind.

Die Dritten, an die wir Ihre personenbezogenen Daten weitergeben, dürfen diese Daten nur in Übereinstimmung mit den von uns erteilten Anweisungen verwenden, und in diesem Zusammenhang setzen wir regelmäßiges ein System strenger Kontrollen der Art und Weise um, wie Ihre personenbezogenen Daten geschützt werden.

Wir werden Ihre personenbezogenen Daten niemals zu einem Zweck an Dritte weitergeben, der in unserer Datenschutzerklärung nicht dargelegt ist. Beachten Sie jedoch, dass wir in manchen Fällen verpflichtet sind, Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weiterzugeben, wenn es um Fragen wie die Bekämpfung von Identitätsdiebstahl und Betrug geht.

Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten in andere Länder

Auf dem globalen Markt der heutigen Zeit ist es notwendig, dass wir Ihre personenbezogenen Daten über Ländergrenzen hinweg übermitteln. Zum größten Teil wird in diese Übermittlungen mindestens eines unserer im EWR tätigen Konzernunternehmen einbezogen sein, sodass der Datenschutzstandard der Europäischen Union auf die von uns verarbeitenden personenbezogenen Daten anwendbar ist. In der Praxis bedeutet dies, dass sich alle Unternehmen unserer Gruppe verpflichten, Ihre personenbezogenen Daten in Übereinstimmung mit unseren hohen globalen Standards zu verarbeiten. Wenn wir Ihre personenbezogenen Daten innerhalb unserer Gruppe, aber außerhalb des EWR übermitteln, werden diese Daten anschließend nach den gleichen Standards wie im EWR geschützt.

Wenn es notwendig ist, personenbezogene Daten an Dritte zu übermitteln, führen wir strenge Überprüfungen derjenigen durch, an die wir die Daten weitergeben, und wir werden diese Daten für die Zwecke übermitteln, für die sie erhoben wurden. Die Dritten, die uns bei der Verarbeitung Ihrer Daten helfen, befinden sich in folgenden

Ländern: Indien, V.R. China und jedes Land außerhalb des EWR, in dem sich die für Sie zuständige Vertriebsstelle oder Untervertriebsstelle befindet.

Sicherheit Ihrer personenbezogenen Daten

Die Gewährleistung der Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit Ihrer personenbezogenen Daten ist das Herzstück unseres Ansatzes für die Informationssicherheit. Wir steuern die Sicherheitsrisiken im Zusammenhang mit Ihren personenbezogenen Daten so, dass wir unseren gesetzlichen und regulatorischen Verpflichtungen nachkommen. Wir verfassen, pflegen und testen unsere Geschäftskontinuitätspläne regelmäßig, um die Kontinuität der Geschäfte zu schützen, die wir mit Ihnen tätigen. Wir nutzen die international anerkannten Best Practices für die Informationssicherheit wie z. B. ISO27001 und PCI-DSS. Unsere Datenschutzrichtlinien und -standards werden regelmäßig überarbeitet, eingehalten und auf Einhaltung überprüft. Schulungen zur Informationssicherheit sind für alle Mitarbeiter obligatorisch und Informationssicherheitsverstöße, zu denen es tatsächlich oder vorgeblich gekommen ist, werden gemeldet und untersucht.

Verpflichtung zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten

Personenbezogene Daten, die für die Durchführung des Vertrages mit dem Anleger erforderlich sind und die wir zur Erfüllung unserer gesetzlichen Verpflichtungen benötigen, werden als obligatorische Informationen bezeichnet. Ohne die Bereitstellung dieser personenbezogenen Daten sind möglicherweise weder der Abschluss noch die Durchführung des Vertrags mit dem Anleger möglich.

Ihre Rechte

Das europäische Recht erlegt Unternehmen im Zusammenhang mit dem Schutz personenbezogener Daten ernst zu nehmende Verpflichtungen auf. Weltweit spiegelt die Art und Weise, wie wir Ihre personenbezogenen Daten schützen, unsere Verpflichtungen gemäß den jeweiligen EU-Rechtsvorschriften wider. Sie verfügen in Bezug auf die Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten über eine Reihe von Rechten, durch die Sie bestimmte Forderungen an uns stellen können, die im Folgenden detailliert beschrieben werden; Sie können:

1. Eine Kopie Ihrer personenbezogenen Daten anfordern

Sie können auf die von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten über Sie zugreifen, indem Sie uns eine E-Mail oder einen Brief an die Kontaktdaten am Ende dieser Erklärung senden.

2. Uns uns wissen lassen, ob Ihre personenbezogenen Daten falsch sind

Wenn Sie der Ansicht sind, dass eine der Informationen bei den von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten über Sie falsch ist, teilen Sie uns dies bitte mit. Wenden Sie sich dazu bitte an das für Sie zuständige Kundenserviceteam. Wir werden die Richtigkeit der personenbezogenen Daten überprüfen und gegebenenfalls Maßnahmen ergreifen, um sie zu korrigieren.

3. Uns auffordern, Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr zu verwenden bzw. sie zu löschen

Sie haben das Recht, der Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen. Sie können uns auffordern, sie zu löschen, ihre Verwendung einzuschränken und gegen die Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke wie Marketing protestieren. Kontaktieren Sie uns bitte, wenn Sie möchten, dass wir Ihre personenbezogenen Daten in gar keiner Weise mehr verwenden. Solange wir jedoch Dienstleistungen für Sie durchführen, müssen wir Ihre personenbezogenen Daten natürlich weiterhin verwenden, um diese Dienstleistungen zu erbringen. Wie oben beschrieben, sind wir unter bestimmten Umständen verpflichtet, Ihre personenbezogenen Daten für einen bestimmten Zeitraum zu verarbeiten.

4. Datenübertragbarkeit

Wenn die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf der Einwilligung oder der Durchführung eines Vertrages mit Ihnen beruht, haben Sie auch das Recht auf Datenübertragbarkeit von Informationen, die Sie uns zur Verfügung gestellt haben. Das bedeutet, dass Sie eine Kopie Ihrer Daten in einem häufig verwendeten elektronischen Format erhalten können, sodass Sie sie verwenden und an einen anderen Datenverantwortlichen übertragen können.

5. Vertrag zur gemeinsamen Datenverantwortung

Sie sind berechtigt, Informationen über die wesentlichen Teile des Vertrags zur gemeinsamen Datenverantwortung zwischen der SICAV und FIMLUX zu erhalten.

Wie lange speichern wir Ihre personenbezogenen Daten?

Wir werden Ihre personenbezogenen Daten so lange speichern, wie Sie Kunde von FIMLUX sind. Wir werden Ihre personenbezogenen Daten nicht länger aufbewahren, als notwendig ist, um unseren gesetzlichen Verpflichtungen nachzukommen oder sicherzustellen, dass unsere Verfahren für Sicherheit und Geschäftskontinuität wirksam sind.

Genauer gesagt, werden wir Ihre personenbezogenen Daten bis 10 Jahre nach dem Ende des Geschäftsjahres, auf das sie sich beziehen, oder für einen längeren Zeitraum speichern, der im Hinblick auf die Zwecke, für die sie erhoben wurden, sowie der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen (auch für Rechtsstreitigkeiten) gesetzlich vorgeschrieben oder zulässig ist. Wenn zutreffende rechtliche Ansprüche geltend gemacht werden, können die SICAV und FIMLUX die personenbezogenen Daten für die im Zusammenhang mit besagten Ansprüchen erforderlichen zusätzlichen Zeiträume weiterhin verarbeiten.

Personenbezogene Daten, die für die Zwecke der Identitätsinformationen zu Kunden (KYC) und zur Bekämpfung von Geldwäsche (AML) verarbeitet werden, werden 10 Jahre nach dem Ende des Vertrags mit dem Anleger gespeichert.

Beschwerdeverfahren

Wenn Sie Einwände gegen die Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns haben, können Sie eine diesbezügliche Beschwerde an uns richten unter:

Data Protection Office (Datenschutzstelle)

FIL Investment Management (Luxembourg) S.A.

2a, rue Albert Borschette/B.P. 2174

L-1021 Luxemburg

Alternativ können Sie sich auch an Ihren örtlichen Ansprechpartner von Fidelity wenden, der mit unserer Datenschutzstelle zusammenarbeitet, um Ihre Beschwerde zu bearbeiten.

Schließlich haben Sie zudem das Recht, sich bei der luxemburgischen Datenschutzbehörde (Kontakt Daten siehe unten) oder einer anderen europäischen Datenschutzbehörde (z. B. der in Ihrem Wohnsitzland) zu beschweren:

Commission nationale pour la protection des données (Nationale Datenschutzkommission)

1, avenue du Rock ' n ' Roll

L-4361 Esch-sur-Alzette

Tel.: (+352) 26 10 60-1

<https://cnpd.public.lu>

Änderung dieser Datenschutzerklärung

Wir dürfen die vorliegende Datenschutzerklärung von Zeit zu Zeit ändern, um sicherzustellen, dass Sie über alle Verarbeitungsaktivitäten und die Einhaltung der geltenden Datenschutzgesetze durch uns umfassend informiert sind. Sie werden auf geeignete Weise über Änderungen an dieser Datenschutzerklärung informiert.

II. Datenschutzerklärung FIL (Luxemburg) S.A.

Wer wir sind

Die personenbezogenen Daten werden von FIL (Luxemburg) S.A., einer *Société anonyme* mit Sitz in 2a, Rue Albert Borschette, L-1246 Luxembourg, verarbeitet, die im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung und andere einschlägiger Datenschutzgesetze als Datenverantwortlicher fungiert

(im Folgenden „FILUX“, „Wir“ oder „Uns“).

Sie können uns unter der folgenden Adresse erreichen:

Data Protection Office (Datenschutzstelle)

FIL (Luxembourg) S.A.

2a, rue Albert Borschette/B.P. 2174

L-1021 Luxemburg

Darüber hinaus verarbeiten möglicherweise auch andere an der Verwaltung Ihrer Investition beteiligte Unternehmen (z. B. Fonds, Verwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle usw.) personenbezogene Daten in ihrer Eigenschaft als Datenverantwortliche. Diese Verarbeitungstätigkeiten werden ausschließlich in der Verantwortung dieser unabhängigen Datenverantwortlichen durchgeführt und für sie gelten separate Datenschutzhinweise.

Ihre personenbezogenen Daten

Wir erheben und verwenden Ihre personenbezogenen Daten, damit wir unsere Geschäfte mit Ihnen durchführen, die Gesetze einhalten und gegebenenfalls unsere legitimen Interessen, zu denen das Aufbewahren von Belegen als Nachweis für Anweisungen oder des damit verbundenen Schriftverkehrs im Fall von Meinungsverschiedenheiten zählt, außerdem gehören dazu Ermittlungszwecke und Betrugsvorbeugung zur Durchsetzung oder Verteidigung der Interessen und Rechte von uns selbst und Dritten in Übereinstimmung mit allen rechtlichen Verpflichtungen, denen wir oder sie unterliegen, sowie Qualität, Unternehmensanalysen, Schulung und damit zusammenhängende Zwecke.

Warum wir sie erheben

Das Gesetz verpflichtet uns, Ihnen mitzuteilen, warum wir Ihre personenbezogenen Daten erheben und verwenden. Diese Begründung ist die *Rechtsgrundlage für die Verarbeitung*. Auf welcher Rechtsgrundlage wir tätig sind, hängt von den Zwecken ab, für die wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten. Diese werden im Folgenden beschrieben:

1. Erfüllung unseres` Vertrags mit Ihnen

Wenn Sie Investor sind, verarbeiten wir Ihre Daten zum Zwecke des Vertragsabschlusses oder zur Durchführung eines **Vertrages** mit Ihnen. Wenn wir mit Ihnen Geschäfte machen, tun wir dies im Rahmen einer vertraglichen Vereinbarung. Damit wir unseren Verpflichtungen aus diesem Vertrag nachkommen können, müssen wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten. Wir werden Ihre personenbezogenen Daten nur im Einklang mit den Bestimmungen dieses Vertrages verarbeiten.

Wenn Sie uns personenbezogene Daten zur Verfügung stellen, werden wir diese personenbezogenen Daten verwenden, damit wir Ihnen unsere Dienstleistungen zur Verfügung stellen oder Ihnen gegebenenfalls Informationen über unsere Produkte und Dienstleistungen zukommen lassen können.

2. Unsere legitimen Interessen

Wir verarbeiten Ihre Daten aus den folgenden Gründen, die wir als unsere **legitimen Interessen** festlegen:

- Unterstützung der Geschäftstätigkeit unseres Unternehmens, zu der Finanzmanagement, Risikomanagement, Betrugsbekämpfung, Planung, Corporate Governance, Unternehmensprüfung und Recherche gehören
- Angebot unserer Dienstleistungen an Sie
- Begründung, Ausübung und Verteidigung unserer Rechte

- Im Falle der Umstrukturierung, Übertragung, Veräußerung, Fusion oder Übernahme eines Unternehmens
- Wenn Ihre Daten uns vom Investor zur Verfügung gestellt wurden (insbesondere wenn der Investor eine juristische Person ist), verarbeiten wir im Rahmen unserer eigenen und der legitimen Interessen des Investors zum Zwecke der Erfüllung des Vertrages mit dem Investor auch Sie betreffende personenbezogene Daten.

3. Unsere rechtlichen Verpflichtungen

Unter bestimmten Umständen sind wir gesetzlich **verpflichtet**, Ihre personenbezogenen Daten zu verarbeiten und weiterzugeben. Dies ist zum Beispiel der Fall im Zusammenhang mit Bilanzierungsvorschriften, den auf die Märkte für Finanzinstrumente (MiFID) zutreffenden Gesetzen, dem Rechtsrahmen für Identitätsinformationen zu Kunden (KYC) und zur Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung (AML/CFT), den Rechtsvorschriften über Sanktionen oder die Verhütung und Aufdeckung von Straftaten, der Erfüllung von Anfragen und Aufforderungen inländischer und ausländischer Regulierungs- oder Strafverfolgungsbehörden, der Steueridentifikation und ggf. den steuerlichen Meldepflichten. Wir dürfen zudem Informationen über Sie sammeln und weitergeben, damit der Fonds, in den Sie investieren, und seine Dienstleister einen Vertrag mit Ihnen abschließen oder eigene rechtliche Verpflichtungen erfüllen können. In diesen Fällen erfolgt die Verarbeitung in der Verantwortung des Fonds (und möglicherweise seiner Verwaltungsgesellschaft) und Informationen über diese Verarbeitung finden Sie in der Datenschutzerklärung des Fonds.

4. Ihre Einwilligung

Hierzu gehört die Nutzung und weitere Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten mit Ihrer Einwilligung (die Sie jederzeit widerrufen können, ohne dass dadurch die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung auf der Grundlage der Einwilligung vor ihrer Rücknahme beeinträchtigt wird). Wir werden Sie zum Beispiel Ihre Präferenzen für die Kommunikation mit uns und dafür abfragen, welche Informationen Sie von uns erhalten möchten. Sie können Ihre Kommunikationspräferenzen jederzeit anpassen und entscheiden, keinerlei Informationen außer denjenigen von uns zu erhalten, zu deren Übermittlung wir verpflichtet sind.

Welche Daten wir erheben

Zu den personenbezogenen Daten, die Sie uns zur Verfügung stellen, gehören die folgenden Angaben und beliebige Kombinationen davon: Name, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Postanschrift, gegebenenfalls Bankverbindung, ggf. Identifikationsnummern, Bankverbindung, Geburtsdatum und Geburtsort, Nationalität, steuerliche Ansässigkeit und andere steuerliche Dokumente und Informationen, Sprachaufzeichnungen, Standortinformationen, Informationen zur beruflichen Tätigkeit, Geschlecht, IP-Adresse, Sprache, Familienstand, Herkunft der Mittel, finanzielle Situation sowie Wissen und Erfahrung in Anlageangelegenheiten.

Mit wem wir Ihre personenbezogenen Daten teilen

Wie die meisten Unternehmen setzen wir Dritte ein, um uns bei der Durchführung unserer Dienstleistungen zu unterstützen. Dabei geht es oft um die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch Dritte, die aber nur gemäß den oben genannten Zwecken erfolgt.

Wir dürfen Ihre personenbezogenen Daten insbesondere an folgende Empfänger weitergeben:

- (a) Dritte, die dazu gesetzlich verpflichtet oder befugt sind (wie unter anderem Organe der öffentlichen Verwaltung sowie inländische oder ausländische öffentliche und gerichtliche Behörden, einschließlich der zuständigen Regulierungsbehörden);
- (b) alle Dritten, die im Auftrag von FILUX (beispielsweise Dienstleister) handeln, einschließlich ihrer jeweiligen Berater, Abschlussprüfer, Delegierten, Beauftragten und Dienstleister;
- (c) alle Tochtergesellschaften oder verbundenen Unternehmen von FILUX bzw. der Fidelity Gruppe;
- (d) alle Vertreter, Mitarbeiter, Berater, Agenten, Beauftragten, Abschlussprüfer und Dienstleister von FILUX;
- (e) Personen, die im Namen von Investoren handeln, wie Zahlungsempfänger, Begünstigte, Kontobevollmächtigte, Vermittler, Korrespondenz- und Agenturbanken, Marktkontrahenten, Unternehmen, an denen der Investor beteiligt ist usw. und
- (f) Parteien, die an einer Umstrukturierung, Übertragung, Veräußerung, Fusion oder Übernahme eines Unternehmens auf der Ebene von FILUX und/oder der Fidelity Gruppe beteiligt sind.

Die Dritten, an die wir Ihre personenbezogenen Daten weitergeben, dürfen diese Daten nur in Übereinstimmung mit den von uns erteilten Anweisungen verwenden, und in diesem Zusammenhang setzen wir regelmäßiges ein System strenger Kontrollen der Art und Weise um, wie Ihre personenbezogenen Daten geschützt werden.

Wir werden Ihre personenbezogenen Daten niemals zu einem Zweck an Dritte weitergeben, der in unserer Datenschutzerklärung nicht dargelegt ist. Beachten Sie jedoch, dass wir in manchen Fällen verpflichtet sind, Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weiterzugeben, wenn es um Fragen wie die Bekämpfung von Identitätsdiebstahl und Betrug geht.

Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten in andere Länder

Auf dem globalen Markt der heutigen Zeit ist es notwendig, dass wir Ihre personenbezogenen Daten über Ländergrenzen hinweg übermitteln. Zum größten Teil wird in diese Übermittlungen mindestens eines unserer im EWR tätigen Konzernunternehmen einbezogen sein, sodass der Datenschutzstandard der Europäischen Union auf die von uns verarbeitenden personenbezogenen Daten anwendbar ist. In der Praxis bedeutet dies, dass sich alle Unternehmen unserer Gruppe verpflichten, Ihre personenbezogenen Daten in Übereinstimmung mit unseren hohen globalen Standards zu verarbeiten. Wenn wir Ihre personenbezogenen Daten innerhalb unserer Gruppe, aber außerhalb des EWR

übermitteln, werden diese Daten anschließend nach den gleichen Standards wie im EWR geschützt.

Wenn es notwendig ist, personenbezogene Daten an Dritte zu übermitteln, führen wir strenge Überprüfungen derjenigen durch, an die wir die Daten weitergeben, und wir werden diese Daten für die Zwecke übermitteln, für die sie erhoben wurden.

Sicherheit Ihrer personenbezogenen Daten

Die Gewährleistung der Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit Ihrer personenbezogenen Daten ist das Herzstück unseres Ansatzes für die Informationssicherheit. Wir steuern die Sicherheitsrisiken im Zusammenhang mit Ihren personenbezogenen Daten so, dass wir unseren gesetzlichen und regulatorischen Verpflichtungen nachkommen. Wir verfassen, pflegen und testen unsere Geschäftskontinuitätspläne regelmäßig, um die Kontinuität der Geschäfte zu schützen, die wir mit Ihnen tätigen. Wir nutzen die international anerkannten Best Practices für die Informationssicherheit wie z. B. ISO27001 und PCI-DSS. Unsere Datenschutzrichtlinien und -standards werden regelmäßig überarbeitet, eingehalten und auf Einhaltung überprüft. Schulungen zur Informationssicherheit sind für alle Mitarbeiter obligatorisch und Informationssicherheitsverstöße, zu denen es tatsächlich oder vorgeblich gekommen ist, werden gemeldet und untersucht.

Verpflichtung zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten

Personenbezogene Daten, die für die Durchführung des Vertrages mit dem Anleger erforderlich sind und die wir zur Erfüllung unserer gesetzlichen Verpflichtungen benötigen, werden als obligatorische Informationen bezeichnet. Ohne die Bereitstellung dieser personenbezogenen Daten sind möglicherweise weder der Abschluss noch die Durchführung des Vertrags mit dem Anleger möglich.

Ihre Rechte

Das europäische Recht erlegt Unternehmen im Zusammenhang mit dem Schutz personenbezogener Daten ernst zu nehmende Verpflichtungen auf. Weltweit spiegelt die Art und Weise, wie wir Ihre personenbezogenen Daten schützen, unsere Verpflichtungen gemäß den jeweiligen EU-Rechtsvorschriften wider. Sie verfügen in Bezug auf die Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten über eine Reihe von Rechten, durch die Sie bestimmte Forderungen an uns stellen können, die im Folgenden detailliert beschrieben werden; Sie können:

1. Eine Kopie Ihrer personenbezogenen Daten anfordern

Sie können auf die von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten über Sie zugreifen, indem Sie uns eine E-Mail oder einen Brief an die Kontaktdaten am Ende dieser Erklärung senden.

2. Uns uns wissen lassen, ob Ihre personenbezogenen Daten falsch sind

Wenn Sie der Ansicht sind, dass eine der Informationen bei den von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten über Sie falsch ist, teilen Sie uns dies bitte mit. Wenden Sie sich dazu bitte an das für Sie zuständige Kundenserviceteam. Wir

werden die Richtigkeit der personenbezogenen Daten überprüfen und gegebenenfalls Maßnahmen ergreifen, um sie zu korrigieren.

3. Uns auffordern, Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr zu verwenden bzw. sie zu löschen

Sie haben das Recht, der Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen. Sie können uns auffordern, sie zu löschen, ihre Verwendung einzuschränken und gegen die Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke wie Marketing protestieren. Kontaktieren Sie uns bitte, wenn Sie möchten, dass wir Ihre personenbezogenen Daten in gar keiner Weise mehr verwenden. Solange wir jedoch Dienstleistungen für Sie durchführen, müssen wir Ihre personenbezogenen Daten natürlich weiterhin verwenden, um diese Dienstleistungen zu erbringen. Wie oben beschrieben, sind wir unter bestimmten Umständen verpflichtet, Ihre personenbezogenen Daten für einen bestimmten Zeitraum zu verarbeiten.

4. Ihre Einwilligung zurückziehen

Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass dadurch die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung auf der Grundlage der Einwilligung vor ihrer Rücknahme beeinträchtigt wird. Die Rücknahme wirkt sich nur auf die zukünftige Verarbeitung aus.

5. Datenübertragbarkeit

Wenn die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf der Einwilligung oder der Durchführung eines Vertrages mit Ihnen beruht, haben Sie auch das Recht auf Datenübertragbarkeit von Informationen, die Sie uns zur Verfügung gestellt haben. Das bedeutet, dass Sie eine Kopie Ihrer Daten in einem häufig verwendeten elektronischen Format erhalten können, sodass Sie sie verwenden und an einen anderen Datenverantwortlichen übertragen können.

Wie lange speichern wir Ihre personenbezogenen Daten?

Wir werden Ihre personenbezogenen Daten so lange speichern, wie Sie Kunde von FILUX sind. Wir werden Ihre personenbezogenen Daten nicht länger aufbewahren, als notwendig ist, um unseren gesetzlichen Verpflichtungen nachzukommen oder sicherzustellen, dass unsere Verfahren für Sicherheit und Geschäftskontinuität wirksam sind.

Genauer gesagt, werden wir Ihre personenbezogenen Daten bis 10 Jahre nach dem Ende des Geschäftsjahres, auf das sie sich beziehen, oder für einen längeren Zeitraum speichern, der im Hinblick auf die Zwecke, für die sie erhoben wurden, sowie der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen (auch für Rechtsstreitigkeiten) gesetzlich vorgeschrieben oder zulässig ist. Wenn zutreffende rechtliche Ansprüche geltend gemacht werden, können wir die personenbezogenen Daten für die im Zusammenhang mit besagten Ansprüchen erforderlichen zusätzlichen Zeiträume weiterhin verarbeiten.

Personenbezogene Daten, die für die Zwecke der Identitätsinformationen zu Kunden (KYC) und zur Bekämpfung von Geldwäsche (AML) verarbeitet werden, werden 10 Jahre nach dem Ende des Vertrags mit dem Anleger gespeichert.

Beschwerdeverfahren

Wenn Sie Einwände gegen die Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns haben, können Sie eine diesbezügliche Beschwerde an uns richten unter:

Data Protection Office (Datenschutzstelle)
FIL (Luxembourg) S.A.
2a, rue Albert Borschette/B.P. 2174
L-1021 Luxemburg

Alternativ können Sie sich auch an Ihren örtlichen Ansprechpartner von Fidelity wenden, der mit unserer Datenschutzstelle zusammenarbeitet, um Ihre Beschwerde zu bearbeiten.

Schließlich haben Sie zudem das Recht, sich bei der luxemburgischen Datenschutzbehörde (Kontaktdaten siehe unten) oder einer anderen europäischen Datenschutzbehörde (z. B. der in Ihrem Wohnsitzland) zu beschweren:

Commission nationale pour la protection des données (Nationale
Datenschutzkommission)

1, avenue du Rock ' n ' Roll

L-4361 Esch-sur-Alzette

Tel.: (+352) 26 10 60-1

<https://cnpd.public.lu>

Änderung dieser Datenschutzerklärung

Wir dürfen die vorliegende Datenschutzerklärung von Zeit zu Zeit ändern, um sicherzustellen, dass Sie über alle Verarbeitungsaktivitäten und die Einhaltung der geltenden Datenschutzgesetze durch uns umfassend informiert sind. Sie werden auf geeignete Weise über Änderungen an dieser Datenschutzerklärung informiert.